

Mindestanforderungen an das Smart-Meter-Gateway – Zertifizierungsprobleme

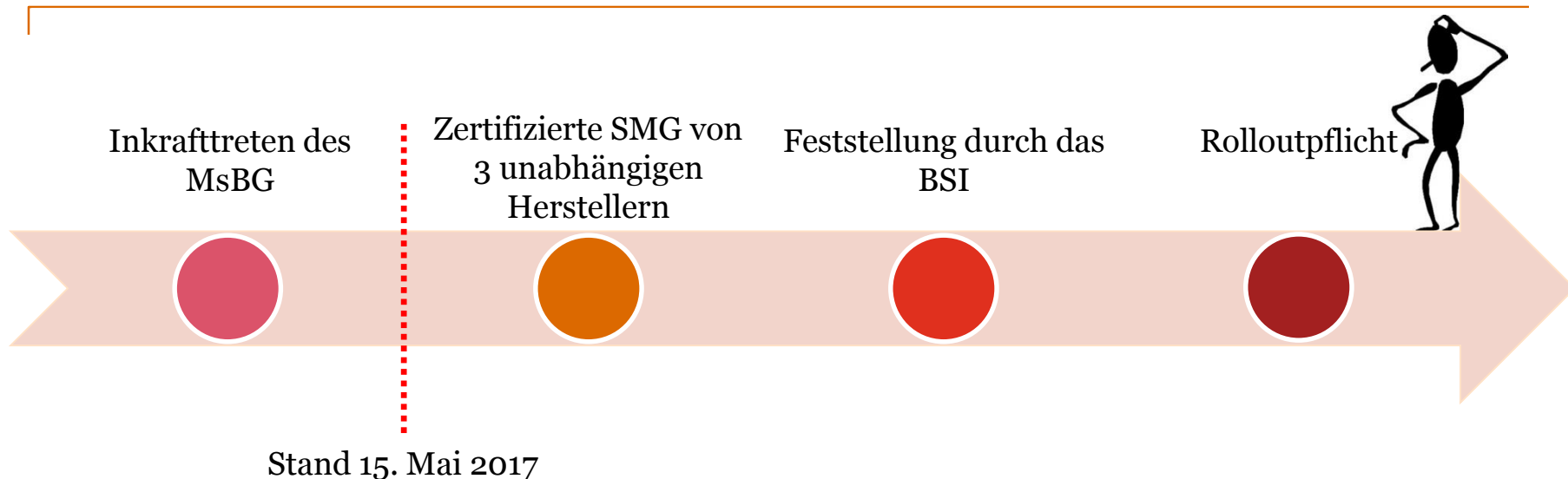
Berlin,
15. Mai 2017

Agenda

1. Der aktuelle Stand der Zertifizierungsverfahren
2. Technische Praxisprobleme
3. Überlegungen zu Rechtsschutzmöglichkeiten

Der aktuelle Stand der Zertifizierungsverfahren

1



1 Vorliegen der technischen Möglichkeit i.S.d. § 30 MsbG

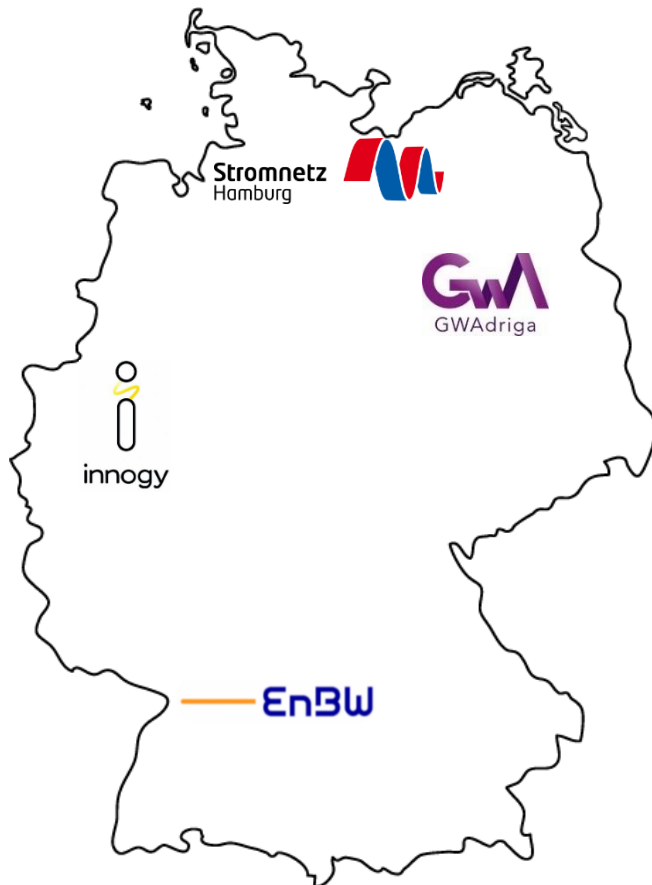
■ Drei voneinander unabhängige Unternehmen bieten intelligente Messsysteme am Markt an, ...

■ ... welche den Vorgaben des § 24 Abs. 1 MsbG genügen und somit nach den Common Criteria des BSI zertifiziert werden und ...

■ ... vom BSI das Vorliegen aller Voraussetzungen festgestellt wird.

2 Vorliegen der wirtschaftlichen Vertretbarkeit i.S.d. § 31 MsbG

Zertifizierte Smart-Meter-Gateway-Administratoren



Abgeschlossene Verfahren!

Stromnetz Hamburg GmbH

Gültig bis: 12. Dezember 2019

GWAdriga GmbH & Co. KG

Gültig bis: 12. Dezember 2019

innogy Metering GmbH

Gültig bis: 21. März 2020

EnBW AG

Gültig bis: 31. Januar 2020

Zertifizierungsverfahren Smart-Meter-Gateways



Laufende Verfahren!

EMH metering GmbH & Co.

Dr. Neuhaus Telekommunikation GmbH

devolo AG

Kiwigrid GmbH

Theben AG

EFR GmbH

OPENLimit SignCubes AG

Landis + Gyr AG

Technisches Praxisproblem: Interoperabilität



Technisches Praxisproblem: Interoperabilität

Allg. Erfordernis der Interoperabilität

TR – Messwertverarbeitung – Tarifanwendungsfälle

Fern-Nachrüstung durch Software-Aktualisierungen

- **Interoperabilität = mindestens zwei Geräte oder Systeme können miteinander agieren und kommunizieren**
- **Nach TR weitere Funktionen, die das Gateway aufweisen muss, z.B. Tarifanwendungsfälle**

- **BSI: Nachweis Einhaltung sicherheitstechn. Vorgaben iRd Zertifizierung u.a. auch durch Bestätigung zur Nachrüstung durch Software-Update, ohne dass Geräte ausgetauscht werden müssen**

- **Einhaltung der aktuellen TR -> Vermutung Einhaltung des Stands der Technik**
- **TR-03109-1: Vorgaben zur Interoperabilität (Schnittstellen, Protokolle, Kommunikationsabläufe, Tarifanwendungsfälle)**



Die Zertifizierung des Smart-Meter-Gateways: Mindestanforderungen an Smart-Meter-Gateways, § 22 MsbG

§ 22 Mindestanforderungen an das Smart-Meter-Gateway durch Schutzprofile und Technische Richtlinien

(1) Das Smart-Meter-Gateway eines intelligenten Messsystems hat zur Gewährleistung von Datenschutz, Datensicherheit und Interoperabilität nach dem Stand der Technik folgende Anforderungen zu erfüllen an

1. die Erhebung, Zeitstempelung, Verarbeitung, Übermittlung, Speicherung und Löschung von Messwerten, damit zusammenhängenden Daten und weiteren über ein intelligentes Messsystem oder Teile davon geleiteten Daten,
2. den Zugriffsschutz auf die im elektronischen Speicher- und Verarbeitungsmedium abgelegten Messdaten,
3. die sichere Zeitsynchronisation des Smart-Meter-Gateways mit einer vertrauenswürdigen Zeitquelle im Weitverkehrsnetz und
- 4. die Interoperabilität der intelligenten Messsysteme und Teile davon.**

Die Zertifizierung des Smart-Meter-Gateways: Mindestanforderungen an Smart-Meter-Gateways, § 22 MsbG

§ 22 Mindestanforderungen an das Smart-Meter-Gateway durch Schutzprofile und Technische Richtlinien

...

§ (4) Technische Richtlinien haben technische Anforderungen an die **Interoperabilität** von intelligenten Messsystemen und einzelnen Teilen oder Komponenten zu beschreiben. Sie müssen insbesondere folgende Mindestanforderungen enthalten an:

...

3. die **Messwertverarbeitung für die Tarifierung** und die Netzzustandsdatenerhebung **durch das Smart-Meter-Gateway,**

Die Zertifizierung des Smart-Meter-Gateways: Mindestanforderungen an intelligente Messsysteme, § 21 MsbG



§ 21 Mindestanforderungen an intelligente Messsysteme

(1) Ein intelligentes Messsystem muss

...

4. ein Smart-Meter-Gateway beinhalten, das

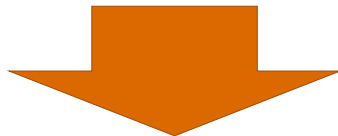
...

c) Software-Aktualisierungen empfangen und verarbeiten kann,

...

Lockerung der Anforderungen an die Interoperabilität vs. Gute Gründe für das Erfordernis von Interoperabilität

- § 30 MsBG-E verwies auf § 22 MsBG
- CP 1.0 vom 18.5.2015 verlangt vollumfängliche Einhaltung der Schutzprofile und TR (also auch TR-04109-1)



- Änderung § 30 MsBG, der nun auf § 24 verweist
- Änderung der CP 1.1 vom 9.12.2016



Gründe für die Interoperabilität

Wirksamer Wettbewerb im Messstellenbetrieb

Vermeidung kostenintensiven Umbaus bei SMGA-Wechsel

Umsetzung Mehrlieferantenstrategie

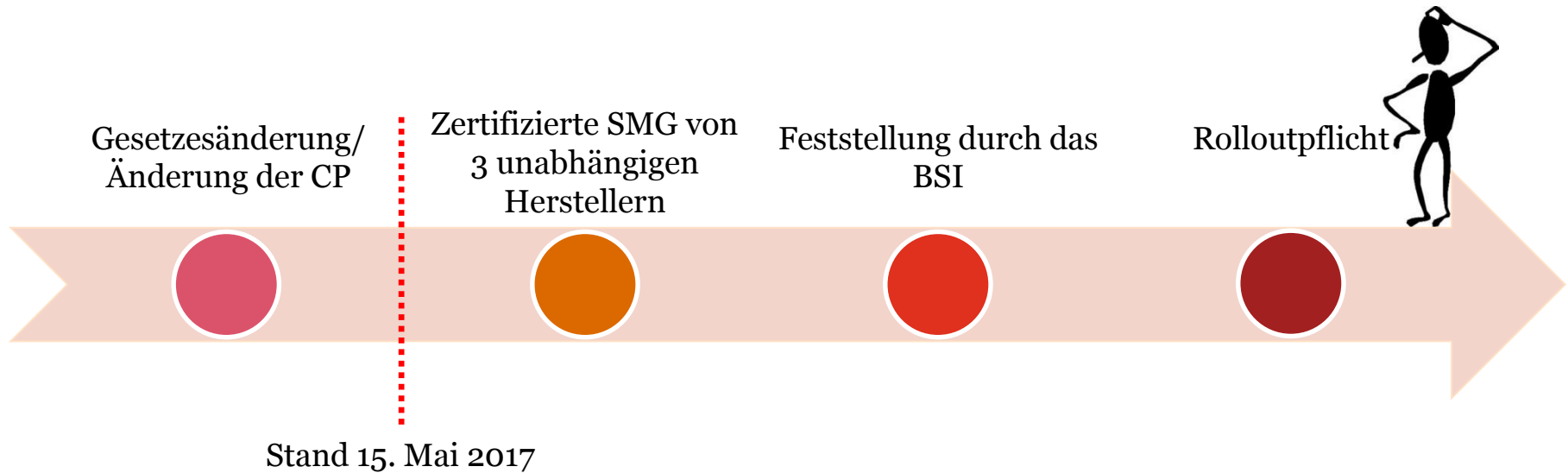
Unterschiedliche Lebensdauern und auch eichrechtliche Zyklen

Vermeidung Geräte austausch bei

Überlegungen zu Rechtsschutzmöglichkeiten

3

Überlegungen zu Rechtsschutzmöglichkeiten



Ihre Ansprechpartnerin



Dr. Karoline Mätzig
Senior Manager
Rechtsanwältin

Tel.: +49 40 6378 2542
Mobil: +49 170 904 2926
karoline.maetzig@de.pwc.com



© 2017 PricewaterhouseCoopers Legal Aktiengesellschaft Rechtsanwalts-gesellschaft.
Alle Rechte vorbehalten. „PwC Legal“ bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers Legal Aktiengesellschaft Rechtsanwalts-gesellschaft, die zum Netzwerk der PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) gehört. Jede der Mitgliedsgesellschaften der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.